



vom 22.10-26.10.2018

(freiwillig erweiterbar um die 3. Herbstferienwoche)

vom **15.10-19.10.2018**

Liebe Schülerinnen und Schüler,

gemäß dem **Lehrplan für Wirtschaft/Politik** sollen Sie in der gymnasialen Oberstufe die Fähigkeit erwerben, „Kenntnisse aus der Berufs- und Arbeitswelt sachgerecht anzuwenden.“

Das WiPo-Thema in Q1.1 wird „Wirtschaft in Theorie und Praxis - die Unternehmung“ heißen. Im Rahmen des Projektlernens soll daraus eine „Begegnung mit der Arbeitswelt“ hervorgehen und zwar in Form eines mindestens einwöchigen Wirtschaftspraktikums.

Im Rahmen des Wirtschaftspraktikums müssen von Ihnen folgende bewertete Teilleistungen erbracht werden:

1. Erstellen einer Bewerbungsmappe (E/2)
2. Abgabe der Praktikumsbestätigung (Q1/1) (*Teil der Klausurersatzleistung*)
3. Präsentation im Betrieb (Q1/1) (*Teil der Klausurersatzleistung*)
4. Anfertigung eines Praktikumsberichts (Q1/1) (*Teil der Klausurersatzleistung*)

Ihr Wirtschaftspraktikum ist für Oktober 2018 angesetzt; das ist die Woche **nach den Herbstferien**. Die Erfahrungen aus den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass ein Praktikum gerne zwei oder vielleicht auch drei Wochen dauern dürfte, wenn es umfassende Einsichten in die Betriebsabläufe vermitteln und vielseitige praktische Erfahrungen ermöglichen sollte.

Deshalb **empfehlen wir Ihnen, sich auch während der Herbstferien in Ihrem Betrieb anzumelden, also um eine Woche zu verlängern** und eventuell später die Abteilung zu wechseln. Das **Betriebspraktikum in der 9. Klasse** bot Ihnen eine erste Begegnung mit der Arbeitswelt, wobei Sie vorwiegend praktische Erfahrungen gesammelt haben werden.

Im **Wirtschaftspraktikum des Q1. Jahrgangs** wird nun die Perspektive der Betriebsführung eingenommen; die Praktikanten sollen die Einbindung Ihres Unternehmens in die soziale Marktwirtschaft erkennen. **Ziel der Praktikumswoche** ist es, im Gespräch mit Chef und Mitarbeitern und im Arbeitsalltag - bei Produktion, Handel oder Verwaltung - die theoretischen Kenntnisse aus dem Unterricht zu bestätigen oder zu korrigieren.

Ihre Erkenntnisse werden Sie in einer **Praktikumsanalyse** nachweisen. Die Aufgaben hierzu sind auf in die Marktwirtschaft integrierte Unternehmungen zugeschnitten. Aus diesem Grund sind Praktikumsstellen im administrativen, juristischen, wissenschaftlichen, sozialen oder medizinisch-pflegerischen Bereich **ungeeignet und erschweren das Erstellen der bewerteten**

Klausurersatzleistung erheblich. Als Arbeitsstätten kommen Unternehmen im Raum **Herzogtum Lauenburg, Lübeck und Hamburg** in Frage. Praktika bei Wunschbetrieben, die in weiterer Entfernung liegen, können nur in begründeten Ausnahmefällen durch die Fachlehrkraft und die Schulleitung genehmigt werden. Stellen Sie sicher, dass der von Ihnen ausgewählte Betrieb unser Praktikumskonzept unterstützt. **Fragen Sie vor der Zusage nach Möglichkeiten der produktiven und eigenständigen Tätigkeit.** Bewerben Sie sich nicht im elterlichen Betrieb oder dort, wo Sie sonst jobben. Lassen Sie sich nicht als reine Arbeitskraft - mit oder ohne Bezahlung - verwenden. Wenn auch Mitschüler in demselben Betrieb untergekommen sind, muss jeder selbstständig arbeiten. Sie werden sich auf dem Weg der Eigeninitiative selbst um einen Praktikumsplatz bemühen. Das Gymnasium behält sich seine Zustimmung zu dem gewünschten Praktikumsplatz vor.

Fertigen Sie zunächst eine Bewerbungsmappe nach folgendem Muster an:

1. **Form:** Times New Roman 12Pt (oder vergleichbar), Blocksatz; Seitenrand 2 cm, Bewerbungsmappe; (persönliche) Gestaltung
2. **Deckblatt:** Bewerbung als Wirtschaftspraktikant, Betrieb; Name u. Anschrift; Wirtschaftspraktikum des Marion-Dönhoff-Gymnasiums in Mölln; Zeitraum; Kursthema: Wirtschaft in Theorie und Praxis; betreuende Lehrkraft
3. **Anschreiben:** Absender; Datum; Anschrift; Betreff; wenn möglich persönliche Anrede; Begründung der Wahl des Betriebes; Formulierung des Praktikumszieles; Nennung eigener Interessen und Fähigkeiten; Einsatzwünsche; Hinweis auf Praktikumsbestätigung und Informationsblatt der Schule an die Unternehmen; Unterschrift
4. **Lebenslauf: tabellarisch** (inkl. Datum und Unterschrift)
5. Passfoto: aktuell, auf Deckblatt oder Lebenslauf
6. Kopie des letzten **Zeugnisses**
7. Sonstige **Zertifikate**
8. **Informationsblatt** für den Praktikumsbetrieb (Schreiben des Gymnasiums an die Unternehmen) und Vordruck Praktikumsbestätigung.
9. **Bewertungsblatt zur Bewerbungsmappe**

Die Mappe ist Teil der Unterrichtsleistung in E/2 und wird mit in die Jahresnote einfließen.

Abgabetermin für die Bewerbungsmappe: Mi 31. Januar 2018

Der Abgabetermin ist verpflichtend (spätestens 12.00Uhr).

Eine versäumte bzw. verspätete Abgabe wird mit 0 Punkten bewertet.

Abgabetermin für die Praktikumsbestätigung: Do 30. August 2018

Eine verspätete Abgabe führt zu einem Punktabzug von 3 Notenpunkten von der Gesamtnote der Klausurersatzleistung.

Vergebliche Bewerbungen müssen Sie auf Nachfrage durch die Lehrkraft nachweisen. Pünktliche Rückmeldung ist Teil der Kursleistung. Zeigen Sie sich kooperativ und leistungsbereit. Beachten Sie die Normen und Vorschriften, besonders bei Präsenzpflcht, Sicherheit und Verschwiegenheit! Beurlaubungswünsche und Krankmeldungen richten Sie an Betrieb und Schule. Bedenken Sie bitte, dass der Arbeitgeber Ihnen und dem Gymnasium **Entgegenkommen** zeigt, was in hohem Maße anerkannt werden muss. In der Praktikumswoche werden die Lehrkräfte Sie im Rahmen Ihrer Betriebspräsentation besuchen. Es wird Ihre Aufgabe sein, Ihren Praktikumsplatz eigenständig zu präsentieren.

Sollten Schwierigkeiten, welcher Art auch immer, auftreten, melden Sie sich bitte bei Ihren Lehrern.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Bewerbung und Praktikum!

Ihre WiPo-Lehrkräfte:

Nina Holt-Wist, Anne Marie Spahn, Ulrike Waldraff, Markus Rabe, Sebastian Richter
Bei Krankheit oder anderen Problemen zu verständigen: Schulbüro 04542/ 8388-0